

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins „Konvikt Borsigstraße 5 e.V.“
am 15. Mai 2013 im Theologischen Konvikt**

Beginn: 20:45 h

Ende: 21:45h

Nach der Feststellung der form- und fristgerechten Einladung zur 3. Mitgliederversammlung wird per Akklamation folgende Tagesordnung mit einer Ergänzung unter der Leitung des Stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins verabschiedet:

0. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 09. Mai 2012
1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der stellvertretenden Schatzmeisterin
3. Bericht der Rechnungsprüferin
4. Aussprache
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des Vorstands
7. Verleihung des Konviktspreises
8. Sonstiges
9. Termine

TOP 0

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 09. Mai 2012, das vor Beginn der Versammlung verteilt wurde, wird ohne Gegenstimmen genehmigt. Künftig werden die Protokolle der Mitgliederversammlungen auch auf der Website des Vereins eingestellt.

TOP 1

Der Vorsitzende gibt seinen Bericht zur Situation des Theologischen Konvikts und zur Arbeit des Vorstands und beantwortet Rückfragen. Die Mitglieder nehmen den Bericht zustimmend zur Kenntnis. Er ist als Anlage beigelegt.

TOP 2

Bericht Mittelverwendung 2012

<u>Einnahmen</u>	EURO
Zuwendungen	500,00
Spenden	870,00
Mitgliedsbeiträge	5.012,00
<i>Summe Einnahmen</i>	<i>6.382,00</i>
<u>Ausgaben</u>	
Lehr- und Jugendarbeit	390,00
Konviktspreis	500,00
Vortragsreihe	434,21
Materialien, Postkarten	271,90
Bankgebühren	360,03
Website, Broschüre, Flyer, Plakat	2.155,80
<i>Summe Ausgaben</i>	<i>4.111,94</i>

<u>Überschuss 2012</u>	2.270,06
Kontostand am 01.01.2012	17.194,60
Kontostand am 31.12.2012	19.464,66

TOP 3

Die Revisorin, Frau Pfarrerin i.R. Karin Elmer, erstattete folgenden Bericht:

„Als gewählte Revisorin habe ich die Jahresrechnung des Fördervereins für das Theologische Konvikt, dem Konvikt Borsigstraße 5 e.V., für das Vereinsjahr vom 01.01. – 31.12.2012 geprüft. Ausgangspunkt der Prüfungshandlungen waren die vorgelegte Buchführung mit den Belegordnern sowie die Bankkonto-Auszüge.

Ich habe die Jahresrechnung 2012 auf Grund von Stichproben und Erläuterungen im Termin am 18.04.2012 geprüft. Der Jahresabschluss bestehend aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2012 stimmt mit der Buchhaltung überein. Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und der Jahresabschluss den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften.

Die Buchungen erfolgen EDV-Programm unterstützt, die Belege sind chronologisch erfasst und spiegeln die Einnahmen und Ausgaben wieder. Mitgliedsbeiträge werden soweit möglich per Lastschriftverfahren eingezogen.

Der Bankbestand am 01.01.2012 betrug EUR **17.194,60**.

Der Bankbestand am 31.12.2012 betrug EUR **19.464,66**.

Der Einnahmenüberschuss für 2012 beträgt EUR **2.270,06**.

Für die in 2013 anstehenden Ausgaben, insbesondere die Sanierung der ersten Tordurchfahrt, sind Mittel angespart worden.

Gestützt auf das Ergebnis meiner Revision schlage ich vor, den Jahresabschluss 2012 des Konvikt Borsigstraße 5 e.V. mit den vom Vorsitzenden und der Kassiererin vorgestellten Werten zu genehmigen.“

TOP 4

Es wurde aus dem Kreis der Mitglieder die Möglichkeit des Führens des Bankkontos bei einer Kirchlichen Bank statt bei der Berliner Volksbank angesprochen; jedoch von anderen Mitgliedern dazu erläutert, dass dies nicht automatisch zu Kosteneinsparungen oder einfachen Abläufen führt.

Aufgrund neuer europäischer Richtlinien für Banken (IBAN/ SEPA-Verfahren) wird zukünftig das Bankeinzugsverfahren noch etwas komplizierter werden; der Förderverein muss relativ häufig neue Adressen und Bankverbindungen nach Wohn- oder Arbeitsortwechseln gerade der jungen Mitglieder erfragen. Die zuverlässigere Konstante ist die jeweilige E-Mail-Adresse.

TOP 5

Auf den Antrag der Revisorin hin beschliesst die Mitgliederversammlung einstimmig (bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder) die Entlastung des Vorstandes und stellt somit auch die Jahresrechnung fest.

TOP 6

Die Leitung der Vorstandswahl übernimmt der Pfarrer i.R. Peter Freybe.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Wahl. Auf Vorschlag von Frau Dr. Gumlich erklärt sich Herr Gert Behrens bereit, für das Amt des Schatzmeisters zu kandidieren. Die Wahl hatte folgendes Ergebnis:

Vorsitzender

Prof. D. Dr. Wolf Krötke: einstimmig gewählt

Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Dr. h.c. Hüffmeier: einstimmig gewählt

Schatzmeister

Gert Behrens bei sechs Enthaltungen gewählt

Schriftführerin:

Gundula Lütgert einstimmig gewählt

Die gewählten Mitglieder des Vorstandes nehmen die Wahl an.

TOP 7

Um den Konviktspreis haben sich vier Studierende beworben. Der Vorsitzende dankt ihnen nachdrücklich und gibt der Freude des Vorstandes und der Jury über das Niveau ihrer wissenschaftlichen Arbeiten Ausdruck.

Der Preis von 500,- € wird an Frau *Johanna Klee* für ihre Examensarbeit „Weisheit im Deuteronomium. Eine Analyse der Weisheitsterminologie in Dtn 4“, in der sie auf wissenschaftlich überzeugende Weise die These begründet hat, dass die Weisheit der deuteronomischen Torah immanent sei, und die mit „sehr gut“ bewertet wurde, zugesprochen. Der Vorsitzende gratuliert der Preisträgerin und überreicht ihr die Urkunde mit der Begründung der Preisverleihung.

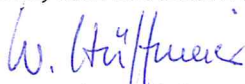
TOP 8

Der Vorsitzende gibt zu erwägen, ob der Konviktspreis nicht gestaffelt werden sollte. Er kündigt eine Beratung des Vorstandes darüber an.

TOP 9

Die 4. ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den **14. Mai 2014, 19.30 Uhr** im Theologischen Konvikt statt.

Berlin, den 15. Mai 2013



Versammlungsleiter
(Dr. Dr. h.c. Wilhelm Hüffmeier)



Protokollführerin
(Gundula Lütgert)

Anlage: Bericht des Vorsitzenden